



<https://biz.li/2op1>

34 KINDER BESTEHEN DAS KINDERFLÄMMCHEN

Veröffentlicht am 08.10.2023 um 11:54 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Am gestrigen Sonnabend, 7. Oktober 2023, war viel los am Thönser Feuerwehrhaus. Ganze 34 Kinder haben sich dort eingefunden, um ihr Kinderflämmchen zu belegen. Erstmals wurde die Abnahme von beiden Ortsgruppen, Engensen und Thönse, durchgeführt. Die Anzahl an Kindern übertrifft alle bisherigen Kinderflämmchen-Abnahmen. Gestern fand bereits die zweite Kinderflämmchen-Abnahme in diesem Jahr statt. Erstmals wurde die Veranstaltung von den Ortsgruppen Engensen und Thönse gemeinsam organisiert und durchgeführt. Vier Betreuer aus den Reihen der Kinderfeuerwehren kümmerten sich um die Betreuung der Kinder in den Pausenzeiten. Außerdem erklärten sich elf Prüfer aus den verschiedenen Ortsfeuerwehren bereit, die Prüfungsstationen zu übernehmen. Daneben



Alle 34 Kinder legten ihre Prüfungsstationen erfolgreich ab.

kümmerten sich die Kinderfeuerwehrwarte Alexia Sonnenberg und Christoph Schöttner um die Organisation rundherum. 34 Kinder hatten sich zur Abnahme gemeldet: 18 davon aus Engensen und 16 aus Thönse. Top-motiviert und etwas aufgeregt trudelten die Kids am Feuerwehrhaus in Thönse ein. Um 10 Uhr startete die Veranstaltung offiziell mit dem Antreten der Kinder. Mit Namensstickern auf den Helmen füllten sie im Pausenraum ihre Laufzettel aus, während sich die Prüfer auf den Weg zu ihren Stationen machten. Das Kinderflämmchen unterteilt sich in fünf Stufen, von denen gestern die ersten drei geprüft wurden. Es belegten dieses Mal 19 Kinder die Stufe 1, 10 Kinder die Stufe 2 und 5 Kinder die Stufe 3. Mit fünf Einser-, zwei Zweier- und einer Dreiergruppe hatten alle Anwesenden ordentlich zu tun. Aufgeteilt auf 12 Stationen, belegten die Kids schrittweise ihre Aufgaben. So mussten die Kinder der Stufe 1 unter anderem eine Kerze anzünden, die Aufgaben der Feuerwehr erklären und einen Notruf wählen können. Die Teilnehmer der Stufe 2 mussten außerdem etwas zu den verschiedenen Wasserentnahmestellen erzählen und ihr Verhalten im Brandfall erläutern. Die Kids der Stufe 3 wiederum wurden auch in den Bereichen Erste Hilfe und persönliche Schutzausrüstung geprüft. In den Pausenzeiten hatten die Kinder Gelegenheit, sich auszuruhen – oder aber auszutoben. Mit vielen Spielen hielten die Betreuer die Kids auf Trapp und nahmen ihnen die Aufregung. Daneben gab es einiges an Essen und Trinken. Freundlicherweise war auch wieder auf den Engenser Feuerwehrkameraden Thorsten Hillmann Verlass, der die Veranstaltung mit selbst gebackenen Muffins bereicherte. Nach etwa zwei Stunden waren alle Stationen geschafft und die Kinder warteten gespannt auf ihre Auszeichnungen. Als um 12:30 alle Angehörigen eingetroffen waren, konnte mit der Verleihung begonnen werden. Die Kinderfeuerwehrwarte begrüßten die Eltern und überließen dem stellvertretenden Ortsbrandmeister aus Thönse, Björn Schimkewitsch, das Wort. Dieser zeigte sich besonders stolz auf die anwesenden Kinder. Diese Veranstaltung zeige mehr denn je, dass die Gründung einer zweiten Ortsgruppe im April der richtige Schritt war. Auch der stellvertretende Stadtbrandmeister Tibor Biczök zeigte sich erfreut über die Menge an Kindern und betonte, dass er unbesorgt über die Zukunft der Feuerwehr Burgwedel sei. Die Kinder wurden anschließend entsprechend ihren Gruppen unter lautem Applaus nach vorn gerufen. Dort erhielten sie aber nicht nur ihre Urkunde und ihren Flämmchen-Anstecker. Die Kinder durften außerdem in einen großen Süßigkeiten-Korb greifen, den Michaela Greite als Stellvertretung für die Stadt Burgwedel mitgebracht hatte. Mit breitem Grinsen und stolzer Brust hielten die Prüflinge zum Schluss alle ihre Urkunden in die Kamera, bevor sie zu ihren ebenso stolzen Familien gehen durften. Die Veranstaltung endete im Anschluss für die erwachsenen Unterstützer mit einem gemeinsamen Essen. Die nächste Kinderflämmchen-Abnahme ist im Frühjahr 2024 geplant, dann vermutlich wieder in den Engenser Räumlichkeiten. Bei Interesse an der Kinderfeuerwehr kann per Mail mit der Engenser

Kinderfeuerwehrwartin Alexia Sonnenberg, kf-engensen@feuerwehr-burgwedel.de, oder dem Thönser Kinderfeuerwehrwart Christoph Schöttner kf-thoense@feuerwehr-burgwedel.de Kontakt aufgenommen werden.